



FAH – Wenn das „Wasser“ zur Gefahr wird Feuchtigkeitsassoziierte Hautschäden (FAH) in der modernen Wundversorgung

Chronische und schwer heilende Wunden stellen Fachkräfte täglich vor komplexe Herausforderungen. Besonders der Umgang mit Wundexsudat und Wundinfektionen entscheidet häufig darüber, ob eine Wunde stagniert, sich verschlechtert oder heilen kann. Wundexsudat gehört zu jeder Wundheilung – wird es jedoch nicht adäquat gemanagt, kann es selbst zum Problem werden. Exsudat, Inkontinenz, Infektionsgefahr oder wiederholte Feuchtigkeitsbelastung können die Wundheilung erheblich stören. Das Seminar vermittelt praxisnahes Wissen rund um den professionellen Umgang mit Feuchtigkeit und Wundinfekten im Versorgungsalltag. Dabei werden aktuelle Aspekte des Exsudat- und Infektmanagements ebenso berücksichtigt wie die Prävention und Versorgung der IAD.

Inhalte und Themen

- Exsudatmanagement in der Praxis
- IAD – erkennen, differenzieren und behandeln
- Infektmanagement und Biofilm
- Hautintegrität und Hautschutz
- Fallbeispiele aus dem Versorgungsalltag



Datum | Uhrzeit

Donnerstag, 01.10.2026

08:00 - 16:00 Uhr

Ort

FORUM KLEIN
Gießener Str. 7
57234 Wilnsdorf

Zielgruppe

- Pflegefachkräfte
- Ärztliches Assistenzpersonal (Arzthelfer*innen)
- Ärzte*innen
- Wundexperten*innen

Abschluss | Zertifikat

- GVS-Teilnehmerzertifikat
- Anerkennung „Initiative Chronische Wunden“ mit 8 Punkten (Reg.-Nr. 2026-R-1190)
- Anerkennung „Registrierung beruflich Pfleger“ mit 8 Punkten

Teilnehmer

max. 30 Personen

Teilnahmegebühr

130,- €/Pers. zzgl. MwSt.
inkl. Verpflegung



Björn Jäger

Examinierter Krankenpfleger, Pflegetherapeut Wunde ICW,
freiberuflicher Dozent und Berater für Wundmanagement



In Kooperation mit



Hier geht's direkt zur Anmeldung:

<https://w-klein.de/forum/seminarprogramm/fah-wenn-das-wasser-zur-gefahr-wird/>

